

13.03.2012 – 20:17 Uhr

EANS-Adhoc: voestalpine AG / Vorstand der voestalpine AG beschließt Rückstellung in Höhe von EUR 205 Mio. im Schienenbereich

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Betriebsstillegung

13.03.2012

Der Vorstand der voestalpine AG hat am heutigen Dienstag den Beschluss gefasst, als Vorsorge für allfällige Risiken im Zusammenhang mit dem Schienen-Kartellverfahren in Deutschland sowie der geplanten Stilllegung der zum Konzern gehörenden TSTG Schientechnik GmbH & Co KG ("TSTG"), Rückstellungen in der Höhe von insgesamt EUR 205 Mio. zu bilden. Die Rückstellungen werden ergebniswirksam im Jahresabschluss zum 31.3.2012. Damit sind aus heutiger Sicht sämtliche Kosten im Zusammenhang mit der Schließung der Schienenproduktion in Duisburg sowie die Risiken im Zusammenhang mit dem Kartellverfahren abgedeckt.

Der Grund für die Schließung der TSTG liegt in der mangelnden Wirtschaftlichkeit des Standortes, die keine nachhaltig wettbewerbsfähige Produktion von Schienen mehr erlaubt. Die Schließung erfolgt vorbehaltlich der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte der Belegschaftsvertretung frühestens zum Ende des Jahres 2012.

Rückfragehinweis:

DI Peter Fleischer

Head of Investor Relations

Tel.: +43/50304/15-9949

Fax: +43/50304/55-5581

mailto:peter.fleischer@voestalpine.com

http://www.voestalpine.com

Ende der Mitteilung

euro adhoc

Emittent: voestalpine AG

voestalpine-Straße 1

A-4020 Linz

Telefon: +43 50304/15-9949

FAX: +43 50304/55-5581

Email: IR@voestalpine.com

WWW: www.voestalpine.com

Branche: Metallindustrie

ISIN: AT0000937503

Indizes: WBI, ATX Prime, ATX

Börsen: Amtlicher Handel: Wien

Sprache: Deutsch